



Nummer 39
Freitag, 26. September 2025
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



**Dienstjubiläum:
25 Jahre**

Seite 5



Grafik:
Gemeinde Oberstenfeld

**Aufruf zur Meldung für die
Ehrung mit der Johannes-
Neffen-Medaille**

Seiten 6/7



Grafik:
Gemeinde Oberstenfeld

Verein der Woche

Seite 9



**Beantragung von Brief-
wahlunterlagen zur Bürger-
meisterwahl Oberstenfeld**

Seite 4

Grafik:
Gemeinde Oberstenfeld

**Evangelische Kirchengemeinde Oberstenfeld
feiert**

**am 28. SEPTEMBER 2025
Erntedank- und Gemeindefest**

**10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor
+ Tommy Bright
ab 11.30 Uhr miteinander essen**

13:00 Uhr Zaubershow mit Tommy Bright
*Christl. Zauberkünstler: „Die Story von Jesus –
so unterhaltsam wie selten erzählt.“*
bis 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Plakat: Evangelische Kirchengemeinde Oberstenfeld

**gemeinsam staunen, hören, beten,
danken, loben,**

feiern, reden, spielen, essen

kommen Sie, feiern Sie mit!!



gemeinsam . glauben . leben .
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062	261 - 0
Bürgermeister	07062	261 - 11
Amt für Finanzen	07062	261 - 31
Bauamt	07062	261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062	261 - 21
Hauptamt	07062	261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062	261 - 59
Team Bürgerbüro	07062	261 - 50

info@oberstenfeld.de
www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne persönlich mit dem Bürgermeister oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren. Für Termine im Bürgerbüro empfehlen wir außerdem unsere Online-Terminvereinbarung unter www.oberstenfeld.de.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu folgenden Zeiten telefonisch für Sie da:
Am 1. Montag des Monats (an Feiertagen verschiebt sich die Sprechstunde um eine Woche) in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr unter Telefon: 0152 | 58525267

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung: 07062 | 267570, 0176 | 11126110

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Bereitschaftspraxis Bietigheim, Riedstraße 12	
Montag – Donnerstag:	18:00 – 7:00 Uhr Folgetag
Freitag – Montag:	16:00 – 7:00 Uhr durchgehend
Feiertag:	durchgehend

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 9:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Bereitschaftspraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4	
Montag – Freitag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Bereitschaftspraxis Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Bereitschaftspraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr
--------------------------------	-------------------

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Einheitliche Bereitschaftsdienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Bereitschaftsdienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufende über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apothekenbereitschaftsdienst

Der Apothekenbereitschaftsdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 27. September	
Apotheke am Bahnhof Marbach	
Rielingshäuser Str. 1, 71672 Marbach a/N	07144 4073
Fleiner Apotheke	
Heilbronner Str. 10, 74223 Flein	07131 3826060

Sonntag, 28. September

Stifts-Apotheke Oberstenfeld	
Großbottwarer Str. 45, 71720 Oberstenfeld	07062 8577
Neckar Apotheke Gemmrigheim	
Hauptstr. 55, 74376 Gemmrigheim	07143 94511

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
--	--------------

21.



BOTTWARTAL MARATHON

www.bottwartal-marathon.de

18.+19. OKT. 2025

BOTTWARTAL-MARATHON

SÜWAG URMENSCH-ULTRALAUF

KAUFLAND HALBMARATHON

Marathon Staffel

OptiMove by Pudel 10 km HERBSTLAUF/WALKING

TRZ BOTTWARTAL 5 km Lauf



Hier kannst Du Dich anmelden

Catering
im
Start-/Zielbereich
und an der Strecke


**BOTTWARTALER
WINZER**


rast

ERDINGER
ALKOHOLFREI


**Therapie
Reha-
Zentrum
Bottwartal**


Deine Teamweerde


Süwag


Kaufland


AR SPORT
LAUF-UND TEAMSPORT


OptiMove
JUST MOVE BETTER
by Pudel


rennwerk
Die Laufexperten


Ensinger
Die Erfrischung deines Lebens


**Kreissparkasse
Ludwigsburg**



INFOS AUS DEM RATHAUS



Offizielle Bewerbervorstellungen Zur Bürgermeisterwahl am 12. Oktober 2025

Am 12. Oktober 2025 wird der Bürgermeister der Gemeinde Oberstenfeld für die nächsten 8 Jahre gewählt. Wir laden sehr herzlich zu den offiziellen Bewerbervorstellungen für die anstehende Bürgermeisterwahl ein.

Die Veranstaltungen finden wie folgt statt:

**Freitag, 26. September 2025 um 19.00 Uhr
im Dorfhaus Prevorst,**

**Montag, 29. September 2025 um 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Gronau,**

**Mittwoch, 1. Oktober 2025 um 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Oberstenfeld.**

Bei den offiziellen Vorstellungen wird sich der vom Gemeindevwahlausschuss zugelassene Bewerber Kai Kraning für das Amt des Bürgermeisters in unserer Gemeinde in einer festgelegten Redezeit vorstellen.

Anschließend gibt es die Möglichkeit, Fragen an den Bewerber zu richten.

Die Vorstellungen werden aufgezeichnet und sind bis zum Wahltag, im Falle einer Stichwahl bis zu dieser, über die Homepage der Gemeinde Oberstenfeld online abrufbar.

Michael Meder
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Beantragung von Briefwahlunterlagen zur Bürgermeisterwahl Oberstenfeld am 12. Oktober 2025

Ab Erhalt der Wahlbenachrichtigung zur Bürgermeisterwahl am 12. Oktober 2025 kann die Erteilung eines Wahlscheins samt Briefwahlunterlagen schriftlich, elektronisch oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Um die Briefwahlunterlagen online zu beantragen, finden Sie auf der Startseite unserer Homepage (<http://www.oberstenfeld.de>) einen entsprechenden Link. Hier tragen Sie die Daten Ihrer Wahlbenachrichtigung ein.

Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch ganz einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt. Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an buergerbuero@oberstenfeld.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

gemeinde
oberstenfeld
gibt's auch
auf Instagram!



Der QR-Code führt
direkt zu unserer Seite.

25 Jahre im öffentlichen Dienst: Frau Bausch feiert Dienstjubiläum

Ein besonderes Jubiläum wurde kürzlich im Kindergarten Hauäcker gefeiert: Anita Bausch blickt auf **25 Jahre im öffentlichen Dienst** zurück – ein Vierteljahrhundert, das sie mit Herz, Engagement und pädagogischer Leidenschaft der Arbeit mit Kindern gewidmet hat.

Im Beisein der Kinder, des Kollegiums, des stellvertretenden Bürgermeisters Michael Meder sowie der Gesamtleiterin der Kindertageseinrichtungen, Silke Gustmann, wurde das Jubiläum gebührend gefeiert. Seit einigen Jahren ist Frau Bausch die Leitung des Teams im Kindergarten Hauäcker und aus dem Geschehen der Einrichtung nicht mehr wegzudenken.

Mit viel Einfühlungsvermögen, Geduld und Erfahrung begleitet sie Generationen von Kindern in ihren ersten Lebensjahren – und ist dabei weit mehr als „nur“ eine Erzieherin: Sie ist Zuhörerin, Trösterin, Vorbild und Vertrauensperson. Ihre Hingabe und ihr unermüdlicher Einsatz haben das Leben zahlreicher Kinder nachhaltig geprägt und bereichert.

Die Gemeinde Oberstenfeld bedankt sich herzlich bei Frau Bausch für ihre langjährige Treue, ihr Engagement im öffentlichen Dienst und ihren unschätzbaren Beitrag zur Kinderbetreuung in der Gemeinde.

Wir gratulieren zu diesem besonderen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Freude, Gesundheit und Erfolg auf dem weiteren beruflichen Weg in der Gemeinde Oberstenfeld.



Von links: stellvertretender Bürgermeister Michael Meder, Anita Bausch und die Gesamtleiterin der Kindertageseinrichtungen, Silke Gustmann.
 Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Einseitige Sperrung der Lichtenberger Straße

Aufgrund einer Baumaßnahme in der Lichtenberger Straße zwischen Kreuzstraße und Einmündung Ziegelstraße **vom 8. September 2025 bis längstens 29. September 2025** ist die Lichtenberger Straße in diesem Abschnitt nur einspurig befahrbar. Die ursprünglich geplante Lösung mit einer Ampel wurde verworfen.

Daher kommt es während der Baumaßnahme zu folgenden Änderungen der Verkehrsführung:

Der Verkehr aus Richtung Ortsmitte Oberstenfeld/L1100/Kreuzstraße in Richtung Lichtenberg/Aspach kann die Lichtenberger Straße einspurig befahren. Es ist in dieser Fahrtrichtung keine Umleitung erforderlich.

Der Verkehr aus Richtung Aspach/Lichtenberg kommend wird durch die Ziegelstraße und Dürrenstraße auf die L1100 geleitet. Dies betrifft auch den Busverkehr sowie LKWs. Aus diesem Grund wird in der Ziegelstraße in diesem Zeitraum ein beidseitiges Halteverbot gelten.

Die Zufahrt vom Gewerbegebiet In den Schafwiesen erfolgt von der L1100 über die Lichtenberger Straße. Von Aspach/Lichtenberg her ist die Zufahrt frei. Die Abfahrt in Richtung L1100 ist nur über die Umleitungsstrecke möglich.

Wir bitten um Beachtung und um Verständnis.



Foto: mpa/streck/thinkstock

Wir suchen dringend Unterbringungsangebote für Geflüchtete aus der Ukraine

Infolge des Krieges in der Ukraine sind seit dem Jahr 2022 viele Menschen nach Deutschland geflohen. Diese Geflüchteten wurden von den Ländern, den Landkreisen und Kommunen zugewiesen. Trotz sinkender Zahlen erfolgt weiterhin eine regelmäßige Zuweisung von Geflüchteten aus der Ukraine an die Gemeinde Oberstenfeld.

Die Kapazität der Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünfte der Gemeinde Oberstenfeld wird gegen Ende des Jahres komplett ausgelastet sein, weshalb dort keine weiteren Geflüchteten untergebracht werden können. Um gegenüber dem Landkreis weiterhin aufnahmefähig zu bleiben, sind wir bei der Unterbringung daher auf Ihre Mithilfe angewiesen und **suchen dringend Wohnungen oder Häuser für die Geflüchteten.**

Um Ihnen mehr Sicherheit zu bieten, ist die Gemeinde Oberstenfeld gerne bereit, den zur Verfügung stehenden Wohnraum direkt anzumieten.

Wenn Sie eine entsprechende Unterkunft zur Verfügung stehen haben, melden Sie sich bitte bei Frau Garrecht unter Telefon 07062|261-64 oder via E-Mail garrecht@oberstenfeld.de. Gerne beantworten wir Ihnen auch Ihre Fragen bezüglich der Mietkosten, des Mietvertrags und weiterer Anliegen.

Vielen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft!



Bau der Quartiersgarage Bottwarwiesen startet



Foto: mgao/Stock/Thinkstock

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es geht los:

Auf dem ehemaligen Werzalitgelände beginnen die Bauarbeiten für die neue Quartiersgarage „Bottwarwiesen“.

Ab **25. September 2025** startet die Tiefengründung des Mobility-Hubs. Dabei werden über einen Zeitraum von etwa 10 bis 14 Tagen Pfähle in den Boden eingebracht.

Während dieser Arbeiten kann es zeitweise zu Lärmbelästigungen kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Beeinträchtigungen und danken Ihnen schon jetzt für Ihre Geduld.

Mit dem Projekt entsteht ein wichtiger Baustein für die zukünftige Mobilität und Infrastruktur in Oberstenfeld.

Abschlagszahlungen für Wasserzins- und Abwassergebühren

Der 3. Abschlag 2025 ist am 30. September 2025 fällig

Bei der Jahresabrechnung 2024 für die Wasser- und Abwassergebühren wurden die vierteljährlichen Abschlagszahlungen für 2025 festgesetzt und im Bescheid aufgeführt.

Der 3. Abschlag ist am 30. September 2025 zur Zahlung fällig. Bei den Kundinnen und Kunden, die eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die festgesetzte Abschlagszahlung zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. In allen anderen Fällen müssen die Kundinnen und Kunden selbst für eine rechtzeitige Bezahlung der festgesetzten Beträge Sorge tragen.

Geben Sie bei Zahlungen bitte unbedingt das Buchungszeichen 5.8888. ... an.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden. Außerdem hat die Schuldnerin oder der Schuldner im Beitreibungsfalle die daraus entstehenden Kosten zu tragen.

Betriebsinterne Veranstaltung der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld

Am Dienstag, 30. September 2025, ist die gesamte Gemeindeverwaltung Oberstenfeld wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen.

Betroffen von der Schließung sind neben dem Rathaus auch der Bauhof, alle Hallen, die Kindertageseinrichtungen, der Hort an der Lichtenbergschule, das Jugendhaus sowie die Bücherei.

In **unaufschiebbaren Notfällen** sind wir unter der Telefonnummer +49 (0)176 11126123 erreichbar.

Am Mittwoch, 1. Oktober 2025, sind wir gerne wieder für Sie da!

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung Oberstenfeld.



Neujahrsempfang am 11. Januar 2026 ab 16 Uhr im Bürgerhaus Oberstenfeld – Aufruf zur Meldung für die Ehrung mit der Johannes-Nefflen-Medaille

Die Gemeinde Oberstenfeld verleiht die **Johannes-Nefflen-Medaille** im Rahmen des traditionellen Neujahrsempfanges als Zeichen der Anerkennung für herausragende gesellschaftliche und kulturelle Leistungen.

Ausgezeichnet werden können insbesondere:

- langjährig aktive Mitglieder in Vereinen, Organisationen und Glaubensgemeinschaften, die sich in besonderer Weise für das gesellschaftliche Leben einsetzen,
- Persönlichkeiten, die sich durch außerordentliche Verdienste im kulturellen, sozialen oder wissenschaftlichen Bereich hervor getan haben,
- engagierte Mitwirkende in Musik-, Gesangs- und anderen kulturtreibenden Vereinen, die durch ihr Wirken das kulturelle Leben in Oberstenfeld, Gronau und Prevorst bereichern.

Die genauen Kriterien für die Verleihung können Sie in der beigefügten Richtlinie nachlesen.

Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge bis spätestens **20. Oktober 2025** mit dem beigefügten Antragsbogen ein. Nennen Sie dabei die verdienten Vereinsmitglieder, die die Voraussetzungen für die Ehrung erfüllen, und fügen Sie eine kurze Begründung hinzu.

Wichtige Hinweise:

- Geehrt werden ausschließlich aktive Mitglieder.
- Jede Form der Medaille kann pro Person nur einmal verliehen werden – und zwar bei erstmaligem Erfüllen der Voraussetzungen.

Über die Vergabe der Johannes-Nefflen-Medaille entscheidet der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Oberstenfeld.

Bitte senden Sie Ihren Antrag bis **20. Oktober 2025** per E-Mail an ewinger@oberstenfeld.de oder geben Sie ihn direkt im Rathaus bei Frau Ewinger (Zimmernummer 80) ab.

Den Antragsbogen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.oberstenfeld.de

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Vorschläge!

Antrag auf Verleihung der Johannes-Nefflen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld

.....
Familiennamen, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
Wohnort

.....
Verein

.....
Bisherige ehrenamtliche Tätigkeit/besondere Verdienste (von/bis; Verein; Funktion)

.....
Kontaktangaben Absender (Name, Tel., E-Mail, für etwaige Rückfragen)

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Richtlinien über die Verleihung der Johannes-Nefflen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld

I. Stiftung und Verleihung

1. Die Gemeinde Oberstenfeld verleiht die „Johannes-Nefflen-Medaille der Gemeinde Oberstenfeld“ als Zeichen der Anerkennung und Würdigung ehrenamtlicher, aktiver Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder der langjährigen Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Vereinen, Organisationen und Glaubensgemeinschaften in Oberstenfeld, Gronau und Prevorst sowie an Persönlichkeiten, die sich im Bereich des Sozialwesens, der Wissenschaft und Forschung oder ähnlichen Bereichen besondere Verdienste erworben oder sonstige besondere Leistungen vollbracht haben.

2. Die Auszeichnung wird in den folgenden Stufen verliehen:

Johannes-Nefflen-Medaille in Gold für

- mindestens 30-jährige aktive Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Oberstenfeld, Gronauer und Prevorster Vereinen, Organisationen oder Glaubensgemeinschaften.

Johannes-Nefflen-Medaille in Silber für

- mindestens 20-jährige aktive Mitwirkung in kulturtreibenden oder gesellschaftlichen Vereinen oder der Ausübung einer aktiven Funktion oder eines aktiven Amtes in Oberstenfeld, Gronauer und Prevorster Vereinen, Organisationen oder Glaubensgemeinschaften
- besondere kulturelle, wissenschaftliche, soziale oder ähnliche Leistungen mit internationaler oder bundesweiter Bedeutung
- den 1. Platz im Landeswettbewerb oder den 1. bis 3. Platz im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, „Jugend forscht“ oder in vergleichbaren Wettbewerben.

Johannes-Nefflen-Medaille in Bronze für

- die Note „sehr gut“ im D3-Leistungsabzeichen des Blasmusikkreisverbandes oder vergleichbarer Leistungen

- die Note „sehr gut“ in einem Kritiksingen oder -spiel der Gesangs- und Musikvereine eines Landesverbandes
 - den 2. bis 3. Platz im Landeswettbewerb oder den 1. Platz im Bezirkswettbewerb „Jugend musiziert“, „Jugend forscht“ oder in vergleichbaren Wettbewerben
 - besondere kulturelle, wissenschaftliche, soziale oder ähnliche Leistungen mit landesweiter Bedeutung.
3. Geehrt werden Persönlichkeiten, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Oberstenfeld haben und/ oder in der Gemeinde Oberstenfeld aktiv engagiert sind.
 4. Jede Form der Medaille soll pro Person nur einmal auf Antrag und bei erstmaligem Erfüllen der Voraussetzung verliehen werden.

II. Ausgestaltung

Die Johannes-Nefflen-Medaille zeigt auf der Vorderseite neben der Inschrift „Gemeinde Oberstenfeld“ das Wappen der Gemeinde Oberstenfeld und auf der Rückseite ein Portrait von Johannes Nefflen sowie die Jahreszahl und den Namen des Geehrten.

III. Form der Verleihung

1. Über die Verleihung entscheidet der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Oberstenfeld.
2. Ein Anspruch auf Ehrung besteht nicht. Es handelt sich um eine stets widerrufliche freiwillige Leistung der Gemeinde.

IV. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 1. November 2020 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die bisherige Richtlinie vom 22. Oktober 2015 mit ihren Änderungen außer Kraft.

V. Hinweis

Um die Lesbarkeit zu erleichtern, wurde nur die männliche Form von Personenbezeichnungen gewählt. Unabhängig davon bezieht sie sich jedoch auf alle Geschlechter gleichermaßen.



Damit Bürgerinnen und Bürger ihren Termin im Bürgerbüro flexibel planen können und ihr Anliegen ohne Wartezeit bearbeitet wird, ist es möglich, Termine für das **Bürgerbüro Oberstenfeld** rund um die Uhr bequem online zu buchen.

Das Angebot erstreckt sich zunächst auf Termine am Dienstagvormittag (8 Uhr bis 12.30 Uhr) und Donnerstagnachmittag (14 Uhr bis 16 Uhr). Zu diesen Zeiten kann das Bürgerbüro dann nur mit Termin besucht werden.

Um einen Termin zu vereinbaren, finden Sie auf unserer Startseite www.oberstenfeld.de die Online-Terminvereinbarung. Dort können Sie Ihr Anliegen auswählen und einen Termin buchen.

Bitte beachten Sie, dass Termine für das Standesamt aufgrund der komplexen rechtlichen Anforderungen weiterhin nur nach persönlicher Rücksprache mit dem Bürgerbüro möglich sind und daher nicht online gebucht werden können.



Die weiteren Abteilungen der Gemeindeverwaltung können weiterhin während der Öffnungszeiten des Rathauses ohne vorherige Terminvereinbarung besucht werden.

Erstellung digitaler Lichtbilder

Seit 1. Mai 2025 dürfen für **neu beantragte Ausweisdokumente** aufgrund einer Gesetzesänderung **nur noch digitale Lichtbilder** verwendet werden. Dies betrifft sämtliche Ausweisdokumente, die im Bürgerbüro Oberstenfeld beantragt werden können (Personalausweis, vorläufiger Personalausweis, Reisepass, vorläufiger Reisepass) unabhängig vom Alter des Ausweisinhabers oder der Ausweisinhaberin. Papierbilder dürfen nicht mehr verwendet werden.

Um ein digitales biometrisches Passfoto zu erstellen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

Lichtbild bei einem Fotodienstleister erstellen

Sie können bei dafür lizenzierten Fotodienstleistern, welche die Erstellung digitaler Passfotos anbieten, ein biometrisches Passfoto aufnehmen lassen. Dieses wird in einer Cloud gespeichert und über einen DataMatrix-Code (ähnlich eines QR-Codes), den Sie vom Fotodienstleister erhalten, im Bürgerbüro abgerufen. Die Unterschrift sowie die Fingerabdrücke werden wie bisher am Schalter abgegeben.

Lichtbild im Rathaus Oberstenfeld erstellen

Im Rathaus Oberstenfeld steht ein Fotogerät („PointID“) zur Verfügung, mit dessen Hilfe Sie selbst ein biometrisches Passfoto von sich erstellen können. Auch die Unterschrift sowie die Fingerabdrücke können über dieses Gerät aufgenommen werden. Unterstützung durch das Behördenpersonal bei der Aufnahme ist nicht vorgesehen.

Das Fotogerät erstellt automatisch biometrische Lichtbilder. Der Selbsterfassungsvorgang wird vom Gerät abgebrochen, wenn nach drei Versuchen bzw. spätestens innerhalb von drei Minuten kein Biometrie-konformes Lichtbild erzeugt werden konnte. Hat das Gerät mehrere Biometrie-konforme Lichtbilder erzeugt, können Sie in der Selbsterfassung aus bis zu drei Lichtbildern auswählen. Der Aufnahmeprozess kann darüber hinaus abgebrochen oder neu gestartet werden, sofern Ihnen keines der angezeigten Lichtbilder zusagen sollte.

Brillenträger sollten bei der Erstellung von Passfotos am PointID-Gerät ihre Brille abnehmen. Bei Fotos mit Brille kann es zu Spiegelungen kommen, aufgrund derer das Passfoto nicht akzeptiert werden kann.

Sollten zu Stoßzeiten mehrere Personen an dem Gerät warten, bitten wir darum, den Aufnahmeprozess bei mehrfachem Nicht-Gefallen der Passbilder abbrechen, um wartende Personen nicht unverhältnismäßig lange aufzuhalten.

Bei Säuglingen und Kleinkindern sowie fehlender Biometrie-Konformität aus medizinischen Gründen kann möglicherweise kein Lichtbild durch das Gerät aufgenommen werden.

Das vor Ort aufgenommene Lichtbild wird 96 Stunden (also vier Kalendertage) vom Bürgerbüro Oberstenfeld abrufbar sein. Eine Übermittlung an andere Behörden ist nicht möglich. Auch die Nutzung desselben Lichtbildes für einen Führerscheinantrag ist aktuell nicht möglich.

Wir bitten um Verständnis, wenn es in Einzelfällen zu technischen Schwierigkeiten kommen sollte.

Bitte beachten Sie Folgendes:

Für vor Ort im Rathaus Oberstenfeld erstellte Lichtbilder wird eine **zusätzliche Gebühr in Höhe von 6 Euro für das Lichtbild** berechnet. Sollten Sie das Lichtbild bei einem externen Fotodienstleister erstellen lassen, wird bei der Beantragung des Ausweisdokumentes keine zusätzliche Gebühr für die Nutzung des Lichtbildes berechnet. Auf die Preisgestaltung der Fotodienstleister haben wir keinen Einfluss und können hierzu keine Auskünfte geben.

Eine Nutzung der Fotos für andere Zwecke als der Erstellung von Ausweisdokumenten ist aktuell nicht möglich, unabhängig davon, wo diese aufgenommen wurden. Auch ein Ausdruck der Fotos oder eine digitale Übermittlung an die antragstellende Person ist nicht möglich.





Verein der Woche: Sport- und Kulturverein Oberstenfeld e.V.

Mit unserer Aktion „Verein der Woche“ stellen wir in den kommenden Wochen Vereine aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst vor. Ziel ist es, einen Einblick in die vielfältige Vereinslandschaft zu geben und vielleicht sogar Ihr Interesse für ein Engagement zu wecken.

In dieser Woche stellen wir den Sport- und Kulturverein Oberstenfeld e.V. vor.

1. Basisinformationen

- Name des Vereins:
Sport- und Kulturverein Oberstenfeld e.V.
(Kurz: SKV Oberstenfeld)
- Gründungsjahr: 1946
- Anzahl der Mitglieder: 1500 und steigend
- Kontaktmöglichkeiten (Website, E-Mail, Social Media):
<https://skv-oberstenfeld.de/>
- Facebook: <https://www.facebook.com/SKVOberstenfeld>
- Insta: https://www.instagram.com/skv_oberstenfeld/
- Whatsapp: 015560604583 / Tel.: 07062 / 930391 / E-Mail: info@skv-oberstenfeld.de

2. Der Verein im Überblick

- Wofür steht euer Verein?
Unser Verein ist für alle da: jung, älter, Anfänger, Profi. Wir bringen Bewegung ins Leben – mit Spaß, Teamgeist und viel Herz. Von Klassikern bis Randsportarten – bei uns findet jede*r die passende Bewegung. Mit Sport und Events bereichern wir unser Gemeindeleben.
- Welche Ziele verfolgt ihr?
Wir wollen Bewegung für alle ermöglichen, unser Angebot modern und vielseitig halten und mit unserem Verein das Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Wir sind mehr als nur Sport – Wir sind Community.
- Welche Zielgruppe spricht ihr an?
(z. B. Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren)
Egal ob 1 oder 99 – bei uns kommt jede*r in Bewegung! Sport kennt kein Alter – und wir auch nicht! Von Kids bis Best Ager: Bei uns zählt die Freude an Bewegung und das Miteinander

3. Aktivitäten & Angebote

- Welche regelmäßigen Aktivitäten bietet ihr an?
Von **Aikido bis Zumba** – bei uns findet jede*r das passende Training. Ob Auspowern, Entspannen, Neues ausprobieren oder einfach Spaß in der Gruppe haben: Unser Sportangebot deckt alles ab. Neugierig? Alle unsere Sportarten findet ihr auf unserer Homepage – und das Beste: **Für jeden Tag ist was dabei!**
- Gibt es besondere Projekte, Veranstaltungen oder Highlights im Jahr?
Unser großes Vereins-Highlight ist die **Jahresfeier** – immer am **letzten Samstag im Januar**.

Ein Abend voller Sport, Show und Gemeinschaft, bei dem wir zusammen feiern, das Jahr Revue passieren lassen und motiviert ins Neue starten

- Gab es in der Vergangenheit ein besonderes Ereignis oder einen Erfolg, auf den ihr stolz seid?
Unsere **Abteilung Kinder- und Jugendsport** feiert in diesem Jahr **70 Jahre voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft!** Seit sieben Jahrzehnten bringen wir Kindern und Jugendlichen Freude am Sport & Teamgeist bei und bieten ihnen die Möglichkeit, Neues auszuprobieren – ein echtes Vereinsjuwel.

4. Engagement & Gemeinschaft

- Wie können Interessierte Mitglied werden oder mithelfen?
Einfach zu unseren Sportstunden unverbindlich dazukommen, mitmachen und austesten und nach dreimaligen Schnuppern den Mitgliedsantrag ausfüllen. Bei Fragen stehen die Übungs- und/oder Abteilungsleiter und die Geschäftsstelle zur Verfügung
- Wo kann man euch in Aktion erleben?
Unser Sportangebot erstreckt sich über **alle Sporthallen in Oberstenfeld und Gronau**. Außerdem sind wir **bei diversen Veranstaltungen und Festen** der Gemeinde dabei – kommt vorbei, schaut zu, macht mit und erlebt unseren Verein in Aktion!
- Was wünscht ihr euch für die Zukunft des Vereins?
Weniger Bürokratismus – damit wir uns auf das Wesentliche konzentrieren können: Sport und Gemeinschaft. **Mehr Unterstützung von allen Seiten** – von Mitgliedern, Gemeinde und Partnern. **Mehr jugendlichen Einsatz und Ideen** – frischer Input und kreative Energie von jungen Mitgliedern stärkt den Verein. **Mehr Verständnis für die Besonderheit eines Vereins** – denn Engagement, Zeit und Herzblut unserer Ehrenamtlichen sind unbezahlbar. Gemeinsam können wir noch mehr bewegen!

5. Persönliche Note

- Gibt es eine besondere Anekdote oder eine Geschichte, die euren Verein ausmacht?
Über viele Jahre hinweg hat sich unser Verein durch unsere Handballabteilung einen Namen gemacht und wir sind in unserer Region und darüber hinaus im Handballsport bekannt. Zusammen mit der Habo sind wir hier noch immer die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Handball lieben
- Was bedeutet euch der Verein persönlich?
Für uns ist der Verein **viel mehr als nur Sport – er ist Familie**. Gemeinschaft, Spaß, Teamgeist & Ehrenamt – wir engagieren uns in unserer Freizeit und bieten unseren Mitgliedern jede Menge Aktivitäten! Jeder bringt seine **individuelle Art & Ideen** mit ein und zusammen gestalten wir den Verein aktiv und lebendig.



Fotos + Logo: SKV





VERANSTALTUNGSKALENDER

Gemeinde Oberstenfeld

OKTOBER 2025

WANN	WAS	WO	WER
Donnerstag, 02.10.2025 14:00	Kaffeenachmittag	Bürgertreff	Seniorenvereinigung Goldener Herbst
Freitag, 03.10.2025 12:00 - 16:00	Tag des offenen Museum	Magnetangler Museum	Umwelt- und Gewässerschutz n.e.V. Oberstenfeld
Sonntag, 05.10.2025 9:30 - 11:00	Erntedankfest	Ev. Kirche Prevorst	Ev. Kirchengemeinde Prevorst
05.10.2025 11:00	Erntedankfest	Cyriakuskirche Gronau	Ev. Kirchengemeinde Gronau
05.10.2025 ganztags	Spiele, Spielsachen, Spielzeug aus der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts	Gromusle Gronau	Gromusle
Donnerstag, 09.10.2025 14:30	Lehrfahrt Obstbau Stirm	Treff Bürgerhaus	Landfrauen Oberstenfeld
Samstag, 11.10.2025 10:30 - 12:30	65. Oberstenfelder Kinder- kleidermarkt Herbst 2025	Bürgerhaus	Spielbude e.V.
Sonntag, 12.10.2025 14:30	Führung Stiftskirche und Stift	Treffpunkt: Eingang Stiftskirche	Historischer Verein Bottwartal e.V.
Dienstag, 14.10.2025 11:00 - 13:30	Suppentöpfe	Ev. Gemeindehaus Oberstenfeld	Krankenpflegeförderverein Oberstenfeld e.V.
Sonntag, 19.10.2025 ganztägig	Bottwartal-Marathon	MZH Gronau	TSV Gronau
Sonntag, 19.10.2025 14:30	Dorfführung „Im Flägga“	Treffpunkt: Küfergasse 6	Historischer Verein Bottwartal e.V.
Mittwoch, 22.10.2025 09:00 - 11:30	Kindertheater	Bürgerhaus	Bücherei
Donnerstag, 23.10.2025 14:30	Lehrfahrt Trüffel	Etzleswenden	Landfrauen Oberstenfeld
Mittwoch - Samstag, 29.10.2025 - 01.11.2025 14:00 - 16:30	Kinderbibelwoche	Ev. Gemeindehaus	Ev. Kirchengemeinde Oberstenfeld
Donnerstag, 30.10.2025 19:00	Guatsle - ohne Auswella und anderes Gedöns	Küche des Pfadfinder Vereinsheims	Landfrauen Oberstenfeld
Freitag, 31.10.2025 20:00 - 21:30	Deutsche Messe	Ev. Kirche Prevorst	Ev. Kirchengemeinde Prevorst

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN


Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 12. Oktober 2025

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1. Die **Wahlzeit** dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Nummer des Wahlbezirks	Abgrenzung des Wahlbezirks	Wahlraum
001-01	001-01 Rathaus	Rathaus Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht
001-02	001-02 Bürgerhaus	Bürgerhaus Oberstenfeld, Bottwarstraße 2, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht
001-03	001-03 Kindergarten Hauäcker	Kindergarten Hauäcker, Im Stelzenbühl 45, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht
001-04	001-04 Kindergarten Gehrn	Kindergarten Gehrn, Gehrnstraße 22, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht
002-05	002-05 Mehrzweckhalle Gronau	Mehrzweckhalle Gronau, Hermann-Helber-Straße 7, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht
003-06	003-06 Dorfhaus Prevorst	Dorfhaus Prevorst, Ortsstraße 66, 71720 Oberstenfeld - rollstuhlgerecht

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 21. September 2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält den Namen des Bewerbers, der öffentlich bekannt gemacht wurde. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen des im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber eine Stimme.

5. **Jeder Wähler kann** – außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz).



Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.

Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Oberstenfeld, 26. September 2025

Bürgermeisteramt Oberstenfeld

Michael Meder, Erster Stellvertretender Bürgermeister

Einladung

**zur Sitzung des Gemeinderates am 2. Oktober 2025
um 19:00 Uhr im Bürgerhaus in Oberstenfeld**

TOP Thema

1. Sanierung von zwei Brückenbauwerken im Ortsteil Gronau
2. Anschaffung und Einbau einer neuen Schulküche
3. Bauvorhaben zur Errichtung eines Legehennenstalls, Kothalle, Silos und Zisternen auf dem Grundstück Lichtenberg 9, Flst. Nr. 14, 15 und 17, in Oberstenfeld
4. Jahresabschluss der Gemeinde Oberstenfeld zum 31. Dezember 2024
5. Jahresabschluss 2024 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Oberstenfeld
6. Spenden
7. Bekanntgaben
8. Sonstige Bekanntgaben
9. Nicht öffentlich gefasste Beschlüsse
10. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Es schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Oberstenfeld, 24. September 2025

Michael Meder
Erster Stellvertretender Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Erster Stellv. Bürgermeister Michael Meder, 71720 Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

SO BITTE NICHT!



Unter dieser Rubrik möchte die Gemeindeverwaltung über rücksichtsloses Verhalten im Gemeindegebiet informieren und die Bevölkerung zu aktuellen Themen sensibilisieren.

Wir mussten wiederholt feststellen, dass der Schulhof der Lichtenbergschule am Wochenende oder auch unter der Woche abends als Partylocation genutzt wird und vermüllt zurückgelassen wird.



Foto: Gemeinde Oberstenfeld

In den letzten Tagen mussten leere Bierkisten, zerbrochene Alkoholfaschen und leere Essensverpackungen entsorgt werden.

Wir weisen darauf hin, dass der Aufenthalt auf dem Schulgelände außerhalb der Schulzeiten verboten ist.

Wenn Sie hier irgendwelche Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu dem Vorfall machen können, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung - Frau Knautz - unter 07062/261- 58 oder knautz@oberstenfeld.de.

Vielen Dank.

FUNDSACHEN

Folgende Fundsachen wurden im Bürgermeisteramt abgegeben:

- Pullover
- Werkzeugkoffer
- diverse Fundgegenstände aus dem Freibad

Eigentumsansprüche können im **Bürgerbüro** geltend gemacht werden.

Nach verlorenen Gegenständen können Sie auch in unserem virtuellen Fundbüro auf unserer Homepage www.oberstenfeld.de suchen.



WIR GRATULIEREN

Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

27.09. Anita Kurrle, 75 Jahre
 27.09. Ursula Oberhäußer, 70 Jahre
 29.09. Robert Stein, 70 Jahre
 30.09. Emilie Wirth, 99 Jahre
 02.10. Roland Glunz, 85 Jahre
 03.10. Lothar Harter, 80 Jahre

Gronau

02.10. Barbara Enßle, 70 Jahre
 03.10. Ruth Ortlieb, 85 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit.

Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261-50.

AKTUELL UND WISSENSWERT



Naturparkmarkt-Saison endet am 5. Oktober traditionell in Murrhardt

Es heißt wieder: einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen!

Zum sechsten Naturparkmarkt in diesem Jahr lädt die Stadt Murrhardt am Sonntag, 5. Oktober von 11 bis 18 Uhr ein. Rund 50 Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald geben sich ein Stelldichein. In der Stadtmitte rund um den Marktplatz können regionale, nachhaltige und handgemachte Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte direkt bei den Erzeugenden erworben werden. Der Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner freut sich: „Zum Ende der Naturparkmarkt-Saison ist die Stadt Murrhardt sehr gerne wieder Gastgeber für die Marktbesucher und Besucher. Bereits seit 2008 findet jeweils der letzte Naturparkmarkt im Jahr traditionell am ersten Sonntag im Oktober statt. Der Termin ist aus dem Veranstaltungskalender der Stadt nicht mehr wegzudenken. Die Besucher finden hier vielfältige Produkte und traditionelle Handwerkskunst aus unserer Region. Damit bleibt die Wertschöpfung direkt im ländlichen Raum und in unserer schönen Heimat.“

Ob Holzofenbrot, Fleisch- und Wurstwaren, Räucherfisch, Wildspezialitäten und Käse, sowie Obst, Gemüse, Speiseöle, Honig, Fruchtaufstriche, Sirupe und Spirituosen – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst. Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Keramik, Weiden, Genähtes und Gefilztes sowie Naturkosmetik bereichern das Angebot. Die Auswahl der regionalen Spezialitäten zum Verzehr vor Ort ist groß: Salzkuchen, Würste vom Grill, Fischbrötchen, Kartoffelzapfen, Crêpes, Kuchen, Säfte, Cocktails, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer, der Kreisjugendring Rems-Murr sowie Forst BW spannende Aktionen an. Um 14 Uhr unterstützen Kinder vom Kindergarten Stadthalle tatkräftig bei der Baumpflanzung im Stadtgarten anlässlich der 75 Jahre Mitgliedschaft der Stadt Murrhardt und 35 Jahre Mitgliedschaft des Naturparks in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Zwischen 12 und 16 Uhr können mit der Abfahrt am Château-Gontier-Platz Kutschfahrten unternommen werden. Um 14 Uhr startet am Infostand des Naturparks eine geführte Wanderung mit Naturparkführer Walter Hieber. Die 2,5-stündige Tour „Durch die Franzenklinge auf den Riesberg“ ist nur was für geländegängige Wanderer mit festem Schuhwerk. Im Naturparkzentrum befindet sich die Ausstellung „Der Limes – Eine Grenze, die verbindet“ sowie die Pilzberatung. Die Städtische Kunstsammlung und das Carl-Schweizer-Museum mit Führungen um 11 und 14.30 Uhr mit dem Thema „75 Jahre Museumsgeschichte“ sind geöffnet. An verschiedenen Infoständen gibt es Broschüren und persönliche Beratung. Der örtliche Einzelhandel lädt zwischen 12 und 17 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. Murrhardt ist gut mit Bus und Bahn zu erreichen.

Dieses Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotteriegeldspiralen gefördert.

Veranstalter:
 Stadt Murrhardt
 Marktplatz 10
 71540 Murrhardt
 Telefon: 07192 213-0
info@murrhardt.de
www.murrhardt.de



Foto: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.



**Naturparkmarkt
Murrhardt**

5. Oktober 2025 // Marktplatz // 11 bis 18 Uhr

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD

STADT
MURRHARDT

Dieses Projekt wurde gefördert durch den
Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald
und Murrhardt, Landratsamt Ludwigsburg
und der Lokale Glücksspiel.

GlockeSpiele

Plakat: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

LANDRATSAMT INFORMIERT

Prävention gegen Adipositas bei Kindern und Jugendlichen nimmt in Ludwigsburg Fahrt auf

Ludwigsburg. Mit zwei kostenfreien Eltern-Kind-Workshops zur Ernährung am 22. September und 10. November 2025 unterstützt das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar des Landratsamts Ludwigsburg die Arbeit der AG „Adipositas bei Kindern und Jugendlichen“.

Übergewicht und starkes Übergewicht (Adipositas) sind in Deutschland weit verbreitet und lassen sich unter anderem auf einen bewegungsarmen Lebensstil und den Verzehr hochverarbeiteter Lebensmittel zurückführen. Bundesweit sind 15 Prozent der Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 17 Jahren übergewichtig und sogar sechs Prozent adipös. Allein im Landkreis Ludwigsburg sind mehr als 360 Kinder bereits im Vorschulalter (rund acht Prozent) übergewichtig oder stark übergewichtig (Daten der Einschulungsuntersuchungen 2023). Dabei setzt sich Übergewicht im Kinder- und Jugendalter häufig ins Erwachsenenalter fort und kann zu großen medizinischen, psychischen und gesellschaftlichen Folgen führen.

Homepage-Unterseite „Übergewicht und Adipositas bei Kindern und Jugendlichen“

2024 wurde in Ludwigsburg die AG „Adipositas bei Kindern und Jugendlichen“ gegründet, die bereits gute Fortschritte beim Aufbau von kostenlosen Bewegungs- und Präventionsangeboten für Kinder und Jugendliche mit Übergewicht und Adipositas erzielt. Die Homepage-Unterseite „Übergewicht und Adipositas bei Kindern und Jugendlichen im Landkreis Ludwigsburg“ ist seit diesem Jahr online und enthält neben zahlreichen Informationen

und hilfreichen Tipps, Hinweise auf verschiedene kostenlose Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche mit Übergewicht und Adipositas: Eine ausgewogene und bunte Ernährung kann helfen, ernährungsabhängige Krankheiten vorzubeugen und den Körper in jedem Alter fit und gesund zu halten. Daher unterstützt das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar die AG „Adipositas bei Kindern und Jugendlichen“ im Bereich der Ernährung mit folgenden kostenfreien Eltern-Kind-Workshops:

„Bunte und ausgewogene Familienküche“

im Ernährungszentrum

Montag, 22. September 2025, von 16.00 bis 19.00 Uhr

Zusammen mit ihren Eltern bereiten Kinder ab 6 Jahren vielfältige Speisen aus regionalen und saisonalen Lebensmitteln zu. Im Workshop werden familiengerechte, schmackhafte und gesunde Gerichte im Handumdrehen gezaubert, die anschließend gemeinsam verkostet werden.

„Leckeres Vesper und bunte Zwischenmahlzeiten“

im Ernährungszentrum

Montag, 10. November 2025, von 16.00 bis 19.00 Uhr

Ein liebevoll gestaltetes Vesper und bunte Zwischenmahlzeiten aus regionalen Zutaten bringen Genuss und Abwechslung in den Familienalltag. In diesem Eltern-Kind-Workshop setzen Kinder ab 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern kreative Ideen für kleine Mahlzeiten um. Von bunten Gemüsetellern bis hin zu selbstgemachten Brotaufstrichen ist alles dabei. Genuss, Ausgewogenheit und die Wertschätzung für regionale und saisonale Lebensmittel werden in diesem Workshop vereint.

Anmeldungen zu den Workshops sind über das Büro des Ernährungszentrums Mittlerer Neckar möglich: telefonisch 07141 144 2701 oder per E-Mail ernaehrung@landkreis-ludwigsburg.de

Die Homepage der AG Adipositas ist unter folgendem Link erreichbar: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/gesundheits-veterinaerwesen/gesundheits-uebergewicht-und-adipositas-bei-kindern-und-jugendlichen/>

Kunst bewegt: Junge Ideen für die Mobilität der Zukunft

Ludwigsburg. Das Jahr 2025 steht für den Landkreis durch den Beschluss des Klimamobilitätsplans im Zeichen der nachhaltigen Mobilität. Im September wird im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche (EMW) das Thema Mobilität aus vielfältigen Perspektiven betrachtet. Das Landratsamt Ludwigsburg ruft daher alle Schülerinnen und Schüler des Landkreises ab der 4. Klasse dazu auf, kreativ zu werden und Kunstwerke einzureichen, die das Thema „Meine Mobilität der Zukunft – so will ich unterwegs sein“ aufgreifen.

Bei „Kunst und Mobilität“ sollen junge Menschen ihre Perspektiven sichtbar machen und zeigen, was sie unter Mobilität verstehen, welche Chancen sie im Wandel von Mobilität sehen und welche Ideen sie haben, um die Mobilität von morgen zu gestalten.

Schulen sind dazu aufgerufen, die Erstellung der Kunstwerke pädagogisch in ihre Lehrpläne einzubetten und im Klassenverbund teilzunehmen. Sowohl Einzel- als auch Gruppenergebnisse sind zulässig und entsprechend zu kennzeichnen. Gerne können jedoch auch einzelne Schülerinnen und Schüler unabhängig von den Aktivitäten der gesamten Schule oder Klasse teilnehmen. Lehrkräfte, die theoretischen Input und Anregungen wünschen, dürfen sich gerne melden. Bei Fragen steht der Geschäftsteil Nachhaltige Mobilität per Mail (nachhaltige-mobilitaet@landkreis-ludwigsburg.de) oder Tel.: 07141 144-43025 gerne zur Verfügung.

Ab Juli 2026 wird eine Kunstaussstellung im Kreishaus des Landratsamts Ludwigsburg als Teil der Ausstellungsreihe „Kunst im Kreishaus“ stattfinden, bei der eine Auswahl an Bildern präsentiert und prämiert wird. Die Prämierung mit attraktiven Preisen wird dabei von einer unabhängigen Jury vorgenommen. Alle zugelassenen Einreichungen werden Teil einer Online-Broschüre.

Von Skulptur bis Gedicht:

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt

Eingereicht werden können viele verschiedene Kunst-Formen: Von Skulpturen über Gemälde und Gedichte bis hin zu Fotografien ist alles möglich. Bei sehr großen Kunstwerken wird vor der Einreichung um kurze Rücksprache gebeten. Das Werk muss selbstständig erstellt werden. KI-generierte oder -unterstützte Inhalte sind nicht zugelassen.

Abgegeben werden können die Ergebnisse im Landratsamt Ludwigsburg, Hindenburgstraße 46 (VHS-Gebäude) an folgenden Terminen beim Fachbereich Kreisentwicklung, Klimaschutz, Mobilität und Tourismus: Freitag, 7. November (8:30 bis 15:00), Donnerstag, 4. Dezember (8:30 bis 17:00), Freitag, 16. Januar (8:30 bis 15:00), Donnerstag, 5. Februar (8:30 bis 17:00). Auch eine Abgabe nach Terminabsprache ist möglich. Weitere Abgabetermine ab März folgen.

Die detaillierten Teilnahmebedingungen können online eingesehen werden unter: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/umwelt-technik-klimaschutz/klimaschutz/nachhaltige-mobilitaet/projekte-im-landkreis-ludwigsburg/kunst-und-mobilitaet/>

Von Erster Hilfe am Kind bis Umgang mit ADHS und Hochsensibilität

Ludwigsburg. Im Oktober und November bietet die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“ des Landratsamtes Ludwigsburg wieder Seminarveranstaltungen in Präsenz im Kreishaus (Hindenburgstraße 40) im Raum 401 an. Zu beiden Veranstaltungen wird eine Kinderbetreuung angeboten. Die Seminarteilnahme und Kinderbetreuung sind kostenlos.

Dienstag, 7. Oktober 2025: Erste-Hilfe-FreshUp am Kind

Ein Kind bekommt plötzlich keine Luft mehr, hat hohes Fieber oder stürzt unglücklich – was tun? Im ersten Seminar am Dienstag, 7. Oktober 2025, bietet Wael Hamaydeh von 16 bis 18 Uhr einen zweistündigen Erste-Hilfe-Auffrischungs-Workshop am Kind an und beantwortet genau diese Fragen. Der erfahrene Erste-Hilfe-Trainer weiß aus eigener Erfahrung, wie herausfordernd der Familienalltag sein kann. Mit viel Ruhe, Humor und Einfühlungsvermögen zeigt er, wie in den wichtigsten Notfällen schnell und sicher gehandelt werden kann – ganz ohne medizinisches Vorwissen.

Im Mittelpunkt stehen echte Alltagssituationen: Was hilft bei Verschlucken? Wie erkenne ich einen Pseudokrampf? Wann ist ein Fieberkrampf gefährlich? Und was tue ich bei einer Platzwunde? Es werden konkrete Handlungsschritte aufgezeigt, die mehr Sicherheit für den Ernstfall geben.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07141 144-42781 oder per E-Mail an Sonja.Ohren@landkreis-ludwigsburg.de. Die Betreuung der Kinder ist im Gruppenraum 237 geplant.

Dienstag, 25. November 2025: Hochsensibel oder doch AD(H)S?

Am 25. November 2025 moderiert Manuela Waida, Heilpraktikerin, Familien- und Persönlichkeitscoach, von 16.00 bis 17.30 Uhr das Seminar mit dem Titel „Hochsensibel oder doch AD(H)S?“ Zappelphilipp, Träumerle, Sensibelchen und dann plötzlich ein Pulverfass? Das Kind hat Bauchschmerzen, schläft schlecht oder kann sich nur schwer konzentrieren?

Vielleicht gehört das Kind zu den 20 Prozent der hochsensiblen Menschen (HSP = High Sensitive Person). HSP nehmen mehr Informationen und Reize auf als ihre Mitmenschen. Das Nervensystem kann hier schnell in Stress geraten. Es geht darum, besser zu verstehen, was Hochsensibilität ausmacht und wie sie sich von AD(H)S unterscheidet. Mit konkreten Tipps und Anregungen fällt es leichter, die Herausforderungen des Alltags gemeinsam zu bewältigen. Dabei wird auch deutlich, welche wunderbaren Gaben im Kind stecken – und wie sich diese in echte Stärken verwandeln lassen.

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07141 144-42781 oder per E-Mail an Sonja.Ohren@landkreis-ludwigsburg.de. Die Betreuung der Kinder ist im Gruppenraum 237 geplant.

Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“ berät telefonisch und persönlich

Die Fachstelle „Hilfen für Alleinerziehende“, Zimmer 518 (Ebene 5) im Ludwigsburger Kreishaus, Hindenburgstraße 40, bietet darüber hinaus telefonische und persönliche Beratung sowie montags von 9 bis 11 Uhr eine offene Sprechstunde an. Eine Beratung ist dort ohne Termin möglich.

Das „Kaffee Frieda“, ein Treffpunkt für Alleinerziehende und ihre Kinder, findet im Gruppenraum 237 des Kreishauses 14-täglich donnerstags, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Geboten werden attraktive Beschäftigungs- und Spielmöglichkeiten für die Kinder sowie Informationen zu allen Fragen und Themen, die die Teilnehmenden mitbringen. Die nächsten Termine des „Kaffee Frieda“ sind am 25. September, am 9. Oktober und am 20. November 2025. Am 6. November ist ein Laternenumzug und am 4. Dezember eine Weihnachtsfeier geplant.

Zudem findet der offene Treffpunkt für Alleinerziehende mit Kindern im Alter ab 10 Jahren dieses Jahr am 14. Oktober und 2. Dezember 2025 von 16.30 bis 18.00 Uhr in Raum 237 statt.

DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Eigene Energiezukunft gestalten

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. lädt zu einem kostenlosen Online-Vortrag ein und gibt einen Überblick über die Chancen und Pflichten der Energiewende am eigenen Gebäude.

Ob Heizungswechsel, Dämmmaßnahmen oder Fenstertausch – die Förderungen für die energetische Sanierung von Privatgebäuden sind nach wie vor historisch hoch. Wer davon profitieren möchte, sollte sich mit allen Chancen, aber auch Pflichten der Energiewende auseinandersetzen.



Frühzeitige Planung zahlt sich aus – die Fördermittellandschaft ist noch immer historisch hoch

Foto: LEA

Gebäude-Energieberater Joshua Lampe gibt im **kostenlosen Online-Vortrag „Eigene Energiezukunft gestalten - Wärmepumpe, Dämmung, Solarenergie“** am **01.10.2025** von **20:15 – 21:30 Uhr** einen Rundumschlag zu folgenden Themen:

- Förderungen:** Einblicke der wichtigsten Fördermittel, die derzeit zur Verfügung stehen und wie diese effektiv eingesetzt werden können, um Sanierungsmaßnahmen wie eine Dämmung oder einen Heizungstausch wirtschaftlich durchzuführen.
- Gebäudeenergiegesetz (GEG):** Überblick über die gesetzlichen Pflichten im Bereich des „Heizungsgesetzes“. So können Sie vorausschauend planen und auf zukunftsfähige, erneuerbare Wärmequellen umrüsten.
- Wärmepumpen im Altbau:** Joshua Lampe erklärt praxisnah, wie Wärmepumpen auch im Altbau optimal eingesetzt werden können.
- Solarenergie:** Realistische Einschätzung der Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Dach.

Der Vortrag findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Stadt Bietigheim-Bissingen im Rahmen der Klima.Länd.Tage statt. **Anmeldungen erfolgen auf www.lea-lb.de.**

Bei Fragen zu sinnvollen Maßnahmen am eigenen Gebäude, kann ein Termin zur kostenlosen, telefonischen Erstberatung unter **07141 68893-0** bei der LEA vereinbart werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD

ABT. OBERSTENFELD

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 51/25

Einsatzart: B4; Überlandhilfe für Marbach

Am: 18.09.2025

Um: 18:48 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 20 Mann

An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 13 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW

Einsatzbeschreibung:

Am 18.09. wurde die Führungsgruppe zur Überlandhilfe nach Marbach alarmiert. Bei einem Dachstuhlbrand sollten wir in Marbach die örtliche Einsatzleitung unterstützen. Als wir fast schon am Ziel waren, kam die Meldung, alle anrückenden Kräfte sollen ihre Einsatzfahrt abbrechen. Am Einsatzort ergab die Erkundung der Marbacher Kameraden, dass es sich um einen sehr stark rauchenden Grill auf einem Balkon handelte. Also sind wir wieder in Richtung Oberstenfeld gestartet und haben somit auch diesen Einsatz beendet.

Einsatzdauer 1 Stunde

ABT. JUGENDFEUERWEHR

Übung

Am Dienstag, 30.09.2025 findet um 18:00 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.

M. Rörich

ABT. PREVORST

Übung

Am Dienstag, 30.09.2025 findet um 20:00 Uhr eine Übung für die Maschinisten der Abteilung Prevorst statt.

Abteilungskommandant

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar

In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

Gute Qualität.
Keine Probleme

Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden

Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! [Hilfe?](#)



JUGENDHAUS CHARISMA

Regelmäßige Öffnungszeiten und Kontakt

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 – 20:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 20:00 Uhr

Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr (Kochtag)

Freitag 17:30 – 22:00 Uhr

Kids Day (7 – 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Fußballtreff (7 – 12 Jahre)

Freitag 15:00 – 17:00 Uhr Schulsportthalle

Lichtenbergschule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 | 11126143 und 0176 | 11126128.

Du möchtest uns schreiben?

Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de

Programm Oktober

JUGENDHAUS OBERSTENFELD
LEMBACHERSTRASSE 6
71720 OBERSTENFELD
JUGENDHAUS@OBERSTENFELD.DE
07062/ 267 025

HELLO OKTOBER
Öffnungszeiten Offener Betrieb
(ab 12 Jahren)

MONTAG 16-20 UHR
20.10. JUWO -GRAFFITI-
DIENSTAG 16-20 UHR
21.10. JUWO -LETS TALK ABOUT SEX-
DONNERSTAG (KOCHTAG) 16-21 UHR
FREITAG 17.30-22 UHR

Kids Day (7-12 Jahre)
immer mittwochs 16-18 Uhr
01.10. TURNIERTAG
08.10. HEFETEIGFLEDERMÄUSE
15.10. SKELETT BASTELN
22.10. KÜRBISSE SCHNITZEN
29.10. KÜRBISAUSSTELLUNG LUDWIGSBURG
(NUR MIT VORANMELDUNG/11 PLÄTZE)

Fußballtreff (7-12 Jahre)
immer freitags 15-17 Uhr
in der Schulsportthalle
Lichtenbergschule
am 24.10. Fußball 15-18 Uhr
Kampfen nach Regeln

Mädchentreff (ab 10 Jahren)
immer freitags 14-16 Uhr

03.10. ENTFÄLLT WG FEIERTAG
10.10. KINOTAG CINEPLEX NSU 17-20 UHR
(NUR MIT VORANMELDUNG/ 7PLÄTZE)
SAMSTAG 11.10. 12-19 UHR
MÄDCHENSPEKTAKEL
17.10. HALLOWEENDEKO (KERZEN)
24.10. KÜRBISSE SCHNITZEN
31.10. HALLOWEENBUFFET

Plakat: Gemeinde Oberstenfeld

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

BÜCHEREI



Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
 Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Unsere monatlichen Veranstaltungen

Und es ist wieder so weit!

Die regelmäßigen monatlichen Veranstaltungen für Kinder beginnen wieder im Oktober. Jede Veranstaltung ist kostenlos, Anmeldung ist eine Woche vorher möglich.

Vorlesenachmittag für Kinder ab 6 Jahren immer donnerstags, um 16 Uhr:

9. Oktober, 6. November und 4. Dezember

Kamishibai für Kinder ab 4 Jahren immer donnerstags, um 16 Uhr
 23. Oktober, 27. November, 18. Dezember

Unser Nähtreff für Erwachsene immer dienstags, ab 9.30 Uhr (ohne Anmeldung)

7. Oktober, 4. November, 2. Dezember

Schließtage in der Bücherei

Am **Dienstag, 30. September** ist die Bücherei wegen einer betriebsinternen Veranstaltung und am **Samstag, 4. Oktober** als Brückentag geschlossen!

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF



Gronauer Straße 1



Herzliche Einladung zu den Seniorenangeboten der Gemeinde Oberstenfeld im Bürgertreff



Liebe Seniorinnen und Senioren,
 Sie sind herzlich eingeladen zu unseren beliebten Seniorenangeboten.

Die Treffen finden
mittwochnachmittags um 14:30 Uhr
im Bürgertreff statt.



Am **ersten Donnerstag** im Monat trifft sich zusätzlich die Seniorenvereinigung „**Goldener Herbst**“ um 14 Uhr.

Wir würden uns sehr über neue Gesichter freuen. Probieren Sie es doch einfach mal aus und kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Sie und viele schöne Stunden. Lassen Sie uns gemeinsam gesellige Nachmittage verbringen!



SCHULNACHRICHTEN



MATERN-FEUEBACHER-REALSCHULE GROßBOTTWAR



Schülersprecherin der MFR trifft Bundespräsident

Unsere Schülersprecherin Haddyja setzte sich in den letzten Schuljahren herausragender Weise für die Schulgemeinschaft ein und darüber hinaus engagiert sie sich auf vielfältige Weise ehrenamtlich.

Sie übernimmt zahlreiche Aufgaben im Ganztagsbereich und springt dort oft auch flexibel ein, sei es in der Lern- und Hausaufgabenbetreuung oder in Arbeitsgemeinschaften. Besonders hervorzuheben ist ihre Leitung in der Tanz-AG, mit der sie bereits erfolgreich Auftritte, unter anderem beim Tag der offenen Tür und der Abschlussfeier der Abschlusschüler, organisiert hat. Deswegen durfte sie wohlverdient am diesjährigen Bürgerfest des Bundespräsidenten teilnehmen und dort unser Staatsoberhaupt Frank-Walter Steinmeier persönlich treffen.



Foto: MFR

Englischkurs für die neuen Fünftklässler an der Matern-Feuerbacher-Realschule

Auch in diesem Jahr fand in der letzten Sommerferienwoche, vom 8. bis 12. September 2025, ein fünftägiger, vorbereitender Englischkurs für die neuen Fünftklässler der Matern-Feuerbacher-Realschule Großbottwar statt.

Die Intention des Kurses war zunächst einmal den Schülerinnen und Schülern einen „soften“ Start ins Schulleben an der Realschule zu ermöglichen. Des Weiteren sollte ein möglichst einheitlicher Wissensstand hinsichtlich der Grundkenntnisse und der sprachlichen Fertigkeiten, die die Kinder aus den verschiedenen Grundschulen mitbringen, erreicht werden.

Auf diese Weise kann der Einstieg in den Englischunterricht an der Realschule gut gelingen.



Insgesamt besuchten 37 Jungen und Mädchen in dieser Woche in zwei Gruppen jeden Vormittag den Kurs, um unter der Leitung von Frau Heinzlmann eine gemeinsame Basis des Grundschul-englischs zu schaffen bzw. Kenntnisse zu vertiefen. So übten die Kinder beispielsweise in Form von „short presentations“ über sich selbst und ihr Umfeld zu berichten.

Gleichzeitig wurde auch der Wortschatz zu verschiedenen Themen, wie Schule, Tiere, Farben und Zahlen eingeführt und immer wieder spielerisch wiederholt. Zusätzlich zum Bereich Sprechen wurden auch Hörverstehen sowie Lesen und Schreiben geübt. Doch auch der Spaß kam dabei nicht zu kurz, da Lieder und Sprachspiele für Abwechslung sorgten. Am Ende der Woche konnten die Schülerinnen und Schüler mit dem Gefühl nach Hause gehen, nun gut vorbereitet in den Englischunterricht der 5. Klasse starten zu können. Die Finanzierung dieses Kurses wurde vom Förderverein der Matern-Feuerbacher-Realschule übernommen!

Recht herzlichen Dank an all die ehrenamtlich tätigen Mitglieder und all diejenigen, die durch ihre Beiträge eine solche Unterstützung überhaupt erst möglich machen!



Posaunentrio beim Konzert in der Heilig Geist Kirche in Steinheim
Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Musikschule aktiv – herzliche Einladung

Freitag, 26.09.2025, 19 Uhr, Musikschule Steinheim, Schülerkonzert der Gitarrenklasse von Tommaso Ieva.

Start neuer Gruppen im Vokal- und Instrumentalunterricht zum 1.10.2025.

Karel Kunc Wettbewerbo in Bad Dürkheim, 02. - 12. Oktober 2025. Die Geschwister Marie und Anna Spillner, vierhändiges Klavierspiel aus der Klasse von Frau Ortega, nimmt daran teil.

Samstag, 11.10.2025, 17 Uhr, Bürgersaal, Kloster Steinheim, Konzert der Stimme. Es singt die Pop-Akademie der Anne-Frank-Realschule Marbach unter Leitung von Demian Dorfinger und Anja Wichmann, die neu gegründete Rockband der Musikschule Marbach Bottwartal unter Leitung von Jörg Bielfeldt sowie Schüler*innen aus der Gesangsklasse von Anja Wichmann. Eintritt frei.

Es sind noch vereinzelt Plätze frei in folgenden Früherziehungskursen:

Kurse für Familien mit Kleinkindern von 2 bis 3 Jahren in Steinheim

Die ersten und zweiten Sing- und Tanzmäuse bei Frau Bakar.

Kurse für Vier- und Fünfjährige in Steinheim und Marbach

Musikalische Früherziehung I und II bei Frau Bakar, Frau Lankers-Kreisel und Frau Medde.

Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse unter Telefon 07144/21983 oder E-Mail info@musikschule-marbach-bottwartal.de.



Staatssekretär Volker Schebesta eröffnet Reallabor Heilbronn – Festakt an der Steinbeis-Gemeinschaftsschule Ilsfeld

Am 22. September fiel in Heilbronn der Startschuss für das Reallabor der Initiative Zukunftsbildung (IZB) – ein bundesweit einzigartiges Projekt, das Wissenschaft, Praxis und Politik zusammenbringt, um neue Bildungsansätze für Kitas und Grundschulen zu entwickeln und zu erproben.

Die Steinbeis-Gemeinschaftsschule Ilsfeld richtete als Partnerschule einen Teil des Festakts auf dem Schulgelände aus. Gemeinsam mit Bürgermeister Bernd Bordon und Schulleiterin Tanja Bewersdorff übernahm die Schule die Gastgeberrolle und hieß Staatssekretär Volker Schebesta, IZB Geschäftsführer Michael Fritz, Schulamtsdirektor Markus Wenz und weitere Vertreterinnen und Vertreter des IZBs, der Schulaufsicht und der Kommune sowie natürlich die Kinder aus Kita und Schule herzlich willkommen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Bordon und Schulleiterin Bewersdorff setzten die Kinder ihre Vorstellungen von einer guten Bildungszukunft in einer ansprechenden Kunstaktion um. Unter dem Motto „Was wünscht ihr euch für die Zukunft eurer



Fotos: Matern-Feuerbacher-Realschule



Schnupperkurse ab 1. Oktober

Die Musikschule Marbach-Bottwartal bietet in den Fächern Posaune, Querflöte und Saxofon wieder Schnupperkurse unter Leitung von Grigori Puschanski (Posaune donnerstags in der Musikschule Steinheim), Christiane Lankers-Kreisel (Querflöte montags in der Musikschule Steinheim) und Felix Borkhardt (Saxofon mittwochs in der Musikschule Steinheim), an. Der Kurs kostet pauschal für die drei Monate € 150 – kindgerechte Instrumente stehen zur Verfügung und können ausgeliehen werden.

In kleinen Gruppen mit gleichaltrigen Kindern wird das gewählte Instrument zum Klingen gebracht und Ziel ist ein gemeinsames Herbst- oder Weihnachtslied zu musizieren. Alle Kinder des Einzugsgebiets können daran teilnehmen.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.musikschule-marbach-bottwartal.de

Kita und Schule?“ gestalteten sie bunte Blätter mit ihren Ideen und Visionen, die anschließend an einen symbolischen Baum gehängt wurden.

Ein Höhepunkt war das feierliche Einpflanzen eines jungen Baumes auf dem Schulgelände. Gemeinsam mit den Kindern griffen Staatssekretär Schebesta, Bürgermeister Bordon und Schulleiterin Bewersdorff zum Spaten. Der Baum soll künftig als „Wunschbaum“ wachsen und die Hoffnungen und Gedanken der Kinder für ihre Bildungszukunft sichtbar machen. Im Anschluss präsentierte die Schulgemeinschaft ihre neuen Räumlichkeiten für den neuen Ganztags in der Primarstufe. Besonders hervorgehoben wurden die innovativen Lernräume sowie die Einbindung der 17 Nachhaltigkeitssziele (SDGs) in den Schulalltag. Staatssekretär Schebesta zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Schule und Schulleiterin Tanja Bewersdorff betonte die Bedeutung der Teilnahme am Reallabor:

„Wir freuen uns sehr, als Partnerschule Teil dieses wegweisenden Projekts zu sein. Unsere Schülerinnen und Schüler sollen erleben, dass ihre Ideen und Wünsche für die Zukunft wichtig sind und gehört werden. Das Reallabor eröffnet uns die Chance, Schule noch stärker als Lebens- und Lernort zu gestalten, an dem Kinder Verantwortung übernehmen und die Welt aktiv mitgestalten.“

Mit der offiziellen Eröffnung des Reallabors Heilbronn wurde deutlich: Zukunftsweisende Bildung lebt von der Zusammenarbeit aller Beteiligten – von Politik und Wissenschaft über Schulen und Kitas bis hin zu den Kindern selbst. Die Steinbeis-Gemeinschaftsschule Ilfeld wird diesen Weg als aktive Partnerschule mitgestalten.



Foto: Steinbeis
Gemeinschaftsschule

Aktuelle Kurse

25B314030	Entspannung mit Klangschalen, 6x Oberstenfeld, Sporthalle Bäderwiesen, Mehrzweckraum Fr., 10.10.2025 von 17:30–18:30 Uhr	46,00 €
25B282030	Tanzen: <i>Lindy Hop</i> , 3x Oberstenfeld-Gronau, Mehrzweckhalle, Bühne Fr., 24.10./7. + 14.11.25 von 18:30–20:00 Uhr	30,00 €
25B266330	Socken stricken, 2x Oberstenfeld, Bahnhofle Di., 25.11.2025 von 18:30–20:30 Uhr	26,00 €
25B240230	Weihnachtliches Handlettering für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene Oberstenfeld, Bahnhofle, 1x Fr., 14.11.2025 von 18:00–21:00 Uhr	23,00 €
25B328230A	Yoga auf Burg Lichtenberg Oberstenfeld, Burg Lichtenberg So., 07.12.2025 von 09:30–13:30 Uhr	31,00 €
25B071330	Fallstricke beim Wohnimmobilienkauf Oberstenfeld, Bahnhofle Di., 20.01.2026 von 19:00–20:30 Uhr	9,00 €

Anmeldung über die Homepage der Schiller-Vhs oder per E-Mail
an: info@schiller-vhs.de oder tel. 07141-144-2666

AMBULANTE DIENSTE

KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.

Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...
Sie wollen zum Friseur ...
Sie sollten einkaufen ...
Sie möchten spazieren gehen ...
... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE OBERES BOTTWARTAL



Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranke und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen.

Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

VOLKSHOCHSCHULE

SCHILLER-
VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Kurse in Oberstenfeld

25B314030 Entspannung mit Klangschalen 6x
Oberstenfeld, Sporthalle Bäderwiesen, Mehrzweckraum
Fr, 10.10.2025 17:30-18:30 Uhr

25B328230A Yoga auf Burg Lichtenberg
Oberstenfeld, Burg Lichtenberg
So, 07.12.2025 09:30-13:30 Uhr

25B282030 Lindy Hop - Kurs mit 3 Terminen
Oberstenfeld-Gronau, Mehrzweckhalle, Bühne
Fr, 24.10.2025 18:30-20:00 Uhr

25B327130 Lachyoga auf der Wiese
Oberstenfeld, Waldspielplatz Krügeiche
Fr, 07.11.2025 15:15-17:15 Uhr

25B071330 Vortrag: Fallstricke beim Wohnimmobilienkauf 9€
Oberstenfeld, Bahnhofle
Di, 20.01.2026 19:00-20:30 Uhr

25B266330 Socken stricken 26 €
Oberstenfeld, Bahnhofle, 2x
Di, 25.11.2025 18:30-20:30 Uhr

Anmeldung online über die Homepage Schiller Vhs oder per
E-Mail: info@schiller-vhs.de oder per Telefon: 07141 144-2666



Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer
Gartenstr. 1
71723 Großbottwar
Telefon: 0 71 48 | 96 88 090
holger.hessenauer@elkw.de
www.hospiz-oberes-bottwartal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de
Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 07062 - 54 77
Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert
Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert
E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de
Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel
E-Mail: Gemeindebüro.Oberstenfeld@elkw.de
Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr,
Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr
Mesnerinnen:
Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und
Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66
Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter
Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Aller Augen warten auf dich, denn du gibst ihnen ihre Speisen zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)

Freitag, 26. September 2025

17-19 Uhr Abgabe der Erntegaben und Spenden für die Tafeln (siehe Hinweise)
18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus
Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen
20.15 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 27. September 2025

9-13 Uhr Abgabe der Erntegaben und Spenden für die Tafeln (siehe Hinweise)

Sonntag, 28. September 2025 – Erntedank- und Gemeindefest

9-16 Uhr Abgabe der Erntegaben und Spenden für die Tafeln (siehe Hinweise)
10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank in der Stiftskirche „Für und wider das Tischgebet“ (Lukas 17,11-19)
Mit dem Posaunenchor und dem Zauberer Tommy Bright
Opferzweck: Kinderwerk Lima - Pfarrer John Walter Siebert
ab 11.30 Uhr Mittagessen und Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus (siehe Hinweise)

Dienstag, 30. September 2025

kein Frauentreff im Gemeindehaus,
nächster Termin ist am 21.10.2025

Mittwoch, 1. Oktober 2025

13 – 13.30 Uhr Das Tafelmobil kommt! Infos unter Tel. 674096
Diakonin M. Herter-Scheck
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Vorschau:

Sonntag, 5. Oktober 2025 – 16 Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche –
Pfarrer John Walter Siebert
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
14.00 Uhr Offenes Gemeindehaus (siehe Hinweise)

Mesnerdienst:

26.09.2025: Barbara Hartmann, Tel. 3286
27.+28.09.2025: Natascha Kindsvogel, 902266
29.09. – 10.10.2025: Barbara Hartmann, Tel. 3286

Herzliche Einladung zum offenen Gemeindehaus

Wann??
am 05.10.2025 von 14 bis 17 Uhr

Wo?
Evang. Gemeindehaus Oberstenfeld

Was?
Spielen, basteln, biblische Geschichten,
Kaffee trinken, Knabberereien, reden, singen,
backen, nette Leute treffen u. v. m.

Wir freuen uns auf euch!

gemeinsam . glauben . leben .
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD

SV Süddeutsche Gemeinschaft Oberstenfeld

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Was** geschah?
- **Wie viele** Verletzte?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Warten** auf Rückfragen!